



**Stadt
Luzern**
Kommunikation

E-Mail

Medien Stadt Luzern

Neuer Kindertreff im Würzenbach: Einladung zum Informationsanlass

Medienmitteilung

Luzern, 22. Januar 2016

Im Quartier Würzenbach gibt es ab Ende Februar einen neuen Kindertreff. Nach einer Bedürfnisanalyse im Quartier und gemeinsamen Auswertungen mit den Kindern lanciert die Quartierarbeit ein Pilotprojekt für ein regelmässiges, offenes und kostenloses Angebot für Kinder der 4. bis 6. Primarschule. Ein Informationsanlass für interessierte Eltern findet am 18. Februar 2016 um 19.30 Uhr im Würzenbachsaal statt.

Die Quartierarbeit Würzenbach/Büttenen/Utenberg führte im Herbst eine Bedürfnisanalyse über die Freizeitgestaltung der Kinder im Quartier durch. Dafür hat die Quartierarbeit 11 aktive Personen aus dem Quartier und rund 150 Kinder der 4. bis 6. Primarschulen Büttenen und Würzenbach befragt. Die Rückmeldungen der Erwachsenen stimmen mit den Aussagen der Kinder überein: Das Quartier bietet viele Freizeitangebote, jedoch fehlt unter der Woche ein offenes, kostenloses und regelmässiges Angebot für diese Altersgruppe.

Der Stadt Luzern ist es wichtig, dass die Kinder mitreden und mitentscheiden dürfen, wenn es um ihre Freizeitgestaltung geht. Deshalb wertete die Quartierarbeit die Rückmeldungen gemeinsam mit einer Gruppe aus zehn Kindern aus. Nach einem diskussionsreichen Nachmittag entstand die Idee eines regelmässigen Treffs für Kinder. Deshalb führt die Quartierarbeit ab Ende Februar am Mittwochnachmittag einen regelmässigen Kindertreff ein.

Der Kindertreff im Würzenbach findet ab 24. Februar von 14 bis 16 Uhr statt, je nach Wetter in der Hochhüslweid-Hütte oder auf dem Pausenplatz des Schulhauses Würzenbach. Das Projekt dauert vorerst bis zu den Sommerferien. Im neuen Kindertreff können die Kinder ihre eigenen Ideen zur aktiven Freizeitgestaltung einbringen und werden in der selbstständigen Umsetzung durch die Quartierarbeit unterstützt. Mit diesem Angebot setzt die Quartierarbeit Würzenbach/Büttenen/Utenberg erneut den Schwerpunkt bei der Hauptzielgruppe, den Kindern der 4. bis 6. Primarschule und ergänzt damit die gut verankerten Strukturen der Jugendverbände und des Jugendangebots, die durch die Katholische Kirche abgedeckt werden.

Stadt Luzern
Kommunikation
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 83 00
Fax: 041 208 85 59
E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch
www.kommunikation.stadtluzern.ch

Erfolgreicher Spaghetti-Plausch im Treibhaus

Solche Kindertreffs bestehen bereits an anderen Standorten der Quartierarbeit. Mit der Unterstützung der Quartierarbeit Tribschen/Langensand/Schönbühl organisierten Kinder des Tribschen-Quartiers einen Anlass im Jugendkulturhaus Treibhaus. Die Idee des Anfang Januar durchgeführten Spaghetti-Plausches, welcher von über 40 Kindern sowie einigen Eltern besucht wurde, stammt von zwei jungen Initianten und ihrem Team (alle aus der 5. Klasse des Schulhauses Wartegg). Die Planung sowie die Durchführung des Abends lag bei den Kindern. So organisierten die Kinder im Vorfeld der Veranstaltung einen geeigneten Raum, betrieben mittels Flyern in den Schulklassen Werbung, gestalteten Sponsoring-Anfragen, bildeten mit gleichaltrigen Kindern ein Koch-, Service-, Abwasch- und Garderobeteam, erstellten einen Zeitplan, definierten das Outfit, erstellten Saucenrezepte und besorgten die Einkäufe. Die zwei Initianten Ali und Kian führten charmant durch den Abend und koordinierten die verschiedenen Teams. Leckere Spaghetti mit verschiedenen selbstgemachten Saucen sowie ein grosses Dessertbuffet warteten auf die Gäste. Dazwischen gab es draussen im Garten des Treibhaus ein Töggeliturnier und eine Punschbar. Der Abend war ein riesiger Erfolg und belohnte die Kinder für den grossen Aufwand.



Die beiden Initianten Ali und Kian (in Grün) und ihr Team nach getaner Arbeit.

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen:

Stadt Luzern

Quartierarbeit Würzenbach/Büttenen/Utenberg

Melanie Vonmüllenen

Telefon: 041 370 06 81

Erreichbar: Freitag, 22. Januar 2016, 14 bis 15 Uhr

Stadt Luzern

Quartierarbeit Tribschen/Langensand/Schönbühl

Tobias Naunheim

Telefon: 041 368 08 44

Erreichbar: Freitag, 22. Januar 2016, 14 bis 15 Uhr